

Danksagung

Mein aufrichtiger Dank gilt allen, die mich bei dieser Arbeit durch Wort und Tat unterstützt haben. Ich bedanke mich für den guten Willen, die Geduld, die Offenheit und fachlichen Ratschläge meiner Betreuer Prof. Gabriele Brandstetter und Prof. Jürgen Weidinger.

Ohne die ständige Begleitung des Tänzers Joris Camelin in Forschung, Lehre und künstlerischen Experimenten wäre die Arbeit so nicht zustande gekommen. Sein praktisches »Tanzwissen« und unser Dialog hat diese Arbeit ständig inspiriert. Sowohl Joris Camelin als auch Mariana Hilgerts künstlerische Performance im Experiment sind ein wesentlicher Bestandteil dieser Arbeit. Ferner Bedanke ich mich bei meinen anderen Dialogpartnern Veronika Heller, Wim Nijenhuis, Sebastian Feldhusen und der technischen Expertise und konkreten Mitarbeit von Milan Mehner, Moritz Röhrich und Tom Wünschmann am Aufbau und Auswertungen des experimentellen Settings dieser Dissertation.

Nicht zuletzt Dank für Liebe, Geduld und Energie an meine Familie, meine Frau und meine kleine Tochter.

